

Evonik plant Kapazitätserweiterung in der Isophoronchemie

13. Dezember 2010

- Kapazitätserweiterung von Isophoron und Isophorondiamin geplant
- Deutliche Stärkung der Marktführerschaft durch neue World-Scale-Anlage
- Produktionsstart voraussichtlich in 2013

Evonik Industries beabsichtigt, eine neue Anlage zur Herstellung von Isophoron und Isophorondiamin zu bauen. Die Wahl des Standorts wird derzeit geprüft. Bei der Entscheidung, an welchem Standort die neue Produktionsanlage gebaut werden soll, spielen sowohl wirtschaftliche, als auch marktstrategische Faktoren eine wichtige Rolle. Die Geschäftsführung der Evonik Degussa GmbH hat jetzt der Planung der Anlage, die 2013 in Betrieb gehen soll, zugestimmt.

„Die Isophoronchemie zählt zum Kerngeschäft von Evonik. Der Markt für Isophoron und die Folgeprodukte wächst beständig und hat sich auch in der Wirtschaftskrise als robust erwiesen. Deshalb wollen wir mit der Kapazitätserweiterung unsere Markt- und Technologieführerschaft nachhaltig stärken“, begründet Klaus Engel, Vorsitzender des Vorstands von Evonik Industries.

Mit dem geplanten Bau der World-Scale-Anlage, die dem neuesten Stand der Technik entsprechen wird, reagiert Evonik auf die steigende Nachfrage seiner Kunden aus zahlreichen Anwenderindustrien. Darüber hinaus schafft das Unternehmen durch die Investition die Voraussetzung für einen später möglichen weiteren Ausbau im Bereich der Isophoronchemie.

„Wir wollen den Erwartungen unserer Kunden hinsichtlich Kosten und geographischer Nähe bestmöglich gerecht werden“, so Gerd Brand, Leiter des Geschäftsgebietes Crosslinkers. „Daher werden insbesondere attraktive Investitionsbedingungen in Südostasien und China geprüft und finden Berücksichtigung in unseren Plänen.“ Derzeit produziert Evonik an den Standorten Herne und Marl (Deutschland), Antwerpen (Belgien) sowie in Mobile (Alabama, USA).

Alexandra Boy

Pressesprecherin Chemie
Telefon +49 211 177-3167
Telefax +49 211 177-3030
alexandra.boy@evonik.com

Ruben Thiel

Pressesprecher Chemie
Telefon +49 211 177-4299
Telefax +49 211 177-3030
ruben.thiel@evonik.com

Evonik Industries AG

Rellinghauser Straße 1 - 11
45128 Essen
www.evonik.de

Aufsichtsrat

Wilhelm Bonse-Geuking, Vorsitzender

Vorstand

Dr. Klaus Engel, Vorsitzender
Ralf Blauth, Dr. Wolfgang Colberg
Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht
Amtsgericht Essen
Handelsregister B 19474

Evonik ist weltweit das einzige Unternehmen, das die gesamte Kette der Isophoronchemie produziert und vermarktet: Isophoron, Isophorondiamin, Isophorondiisocyanat und Derivate. Diese Produkte werden als wichtiger Bestandteil zum Beispiel für die Herstellung von Industriefußböden, Kunstleder oder Lacken und Farben sowie im Wachstumsbereich leistungsfähiger Verbundwerkstoffe eingesetzt.

Informationen zum Konzern

Evonik Industries ist der kreative Industriekonzern aus Deutschland. In unserem Kerngeschäft Spezialchemie sind wir eines der weltweit führenden Unternehmen. Zudem ist Evonik Experte für Stromerzeugung aus Steinkohle und erneuerbaren Energien sowie eine der größten privaten Wohnungsgesellschaften in Deutschland. Kreativität, Spezialistentum, kontinuierliche Selbsterneuerung und Verlässlichkeit bestimmen die Leistungskraft unseres Unternehmens.

Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Rund 39.000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2009 einen Umsatz von rund 13,1 Milliarden Euro und ein operatives Ergebnis (EBITDA) von rund 2,0 Milliarden Euro.

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.